



Sichtbar sein rettet Leben.

Manchmal können schon einige Meter Leben retten. Ob Autofahrende rechtzeitig bremsen können, hängt davon ab, wann sie andere Verkehrsteilnehmende sehen. 27,5 Meter bei 50 km/h beträgt der Anhalteweg eines Autos bei einer Gefahrenbremsung unter optimalen Bedingungen. Doch unbeleuchtete Passanten oder Zweiradfahrende werden im Scheinwerferlicht erst ab einem Abstand von etwa 25 Metern wahrgenommen. Oft ist das zu spät für eine rechtzeitige Reaktion.

Reflektierende Kleidung und reflektierendes Zubehör können das ändern. Neben der vorgeschriebenen funktionstüchtigen Beleuchtung von Zweirädern ist Kleidung oder Material, das sichtbar macht, für die „schwächeren“ Verkehrsteilnehmenden das beste Hilfsmittel, um Verkehrsunfällen vorzubeugen. So kommen Sie sicherer durch die dunkle Jahreszeit.

Impressum

Herausgeber:
Deutscher Verkehrssicherheitsrat e. V.
Auguststraße 29
53229 Bonn
www.dvr.de

Stand:
Dezember 2018



Sichtbar und sicher
zu Fuß und auf dem Rad



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Verkehr und
digitale Infrastruktur

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Tag und Nacht sicherer unterwegs

Bei Dämmerung oder Dunkelheit verunglückten bei Straßenverkehrsunfällen 2017 fast 100.000 Menschen. Über 1.000 Verkehrsteilnehmende wurden bei Dämmerung oder Dunkelheit getötet. Durch eine bessere Sichtbarkeit hätten viele dieser Unfälle verhindert werden können.

Trocken und sicher ankommen

Besondere Vorsicht ist bei schlechtem Wetter geboten. Ihre Sicht ist möglicherweise eingeschränkt und Autofahrende sehen Sie schlechter. Ein Schirm mit fluoreszierender Hauptfläche verstärkt das einfallende Licht, leuchtet heller und erleichtert so eine gute Sichtbarkeit auch bei schlechtem Wetter.



Bei Nacht oder Dämmerung retroreflektieren

Sogenanntes retroreflektierendes Material wirft Lichtstrahlen in die Richtung zurück, aus der sie kommen. Reflektormaterial an Jacken oder Rucksäcken ist daher im Dunkeln besonders gut sichtbar.

Zu Fuß



Kleidung

Sie sollten Kleidung wählen, in die retroreflektierendes oder fluoreszierendes Material eingearbeitet wurde, oder zusätzliche Reflektorbänder an Armen oder Beinen tragen. Jacken und Mützen mit Reflektormaterial an allen Seiten sorgen für Rundumsichtbarkeit. Sportgeschäfte führen häufig Kleidung mit diesem Material, Reflektorbänder gibt es beispielsweise im Fahrradhandel. Achten Sie beim Kauf von reflektierenden/fluoreszierenden Materialien auf EN-zertifizierte Produkte (Europäische Norm).^{*} Nutzen Sie diese Materialien auch zum Sichtbarmachen von Rollatoren, Gehhilfen und Einkaufstrolleys.



Als leuchtendes Beispiel vorangehen

Wenn Sie mit Ihren Enkelkindern unterwegs sind, sollten Sie darauf achten, dass Sie sich und die Kinder mit Reflektoren auf der Kleidung ausstatten und dass auch der Schulranzen fluoresziert und retroreflektiert. 20 Prozent der Vorder- und Seitenflächen eines Ranzens sowie die Träger sollten fluoreszieren. Gehen Sie hier mit gutem Beispiel voran und erklären Sie den Kindern, wie wichtig die Sichtbarkeit im Dunkeln ist.

^{*}Sicher sein: Tragen Sie Kleidung nach DIN EN 13356, Ranzen nach DIN EN 58124 und Sicherheitswesten nach EN ISO 20471.



Sicheres Überqueren der Straßen

Wenn Sie eine Straße überqueren, meiden Sie unbedingt schlecht einsehbare Stellen (zum Beispiel zwischen geparkten Autos). Nutzen Sie nicht nur in der dunklen Jahreszeit Ampeln, Fußgängerüberwege/Zebrastrifen und Querungshilfen/Mittelinseln zum Überqueren der Straße. Auch beim Überqueren der Straße gilt: Machen Sie sich sichtbar und stellen Sie durch Blickkontakt oder Handzeichen sicher, dass Sie von anderen gesehen werden, bevor Sie die Straße überqueren.

Mit dem Rad

Kleidung

Radfahrende sind durch ihre schmale Silhouette besonders gefährdet. Kommt dunkle Kleidung hinzu, werden sie oft noch schlechter wahrgenommen. Retroreflektierende Kleidung und Reflektorbänder am Bein schaffen bessere Sichtbarkeit, um von anderen schneller wahrgenommen zu werden.



Reflektoren

Reflektierendes Material an Speichen, Felgen oder Reifen macht das Rad auch seitlich gut sichtbar.



Fahradhelm

Ein Fahrradhelm mit leuchtendem Material schützt nicht nur beim Unfall, sondern kann ihn vermeiden helfen.



Beleuchtung

Vorder- und Rücklicht sollten funktionieren und nie verdeckt werden. Auch tagsüber mit Licht fahren.

